

MITTEILUNGSBLATT

der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt

Studienjahr 2019/2020

Ausgegeben am 2. Oktober 2019

1. Stück

1. Berichtigung der Verlautbarung der Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Internationale Wirtschaftswissenschaften

2. Verlautbarung der Auflassung des Universitätslehrgangs Wirtschaftskriminalität, Korruption und Recht

3. Bestellung von Leiterinnen und Leitern von Organisationseinheiten gemäß dem Organisationsplan der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

4. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen - Bekanntgabe der Mitglieder und Ersatzmitglieder sowie der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden für die Funktionsperiode ab 25.09.2019

5. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

6. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

7. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

8. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

9. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

10. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

11. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
12. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
13. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
14. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
15. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
16. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
17. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
18. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
19. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
20. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
21. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
22. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
23. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
24. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors für Baumanagement, Projektplanung und Projektsteuerung
25. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für künstlerische Diskurse

26. Ausschreibung der Stelle einer/eines
Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für SOZIOLOGIE (Makrosoziologie –
Soziale Ungleichheit)

27. Ausschreibung der Stelle einer/eines
Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für SOZIOLOGIE (Mesosozologie –
Soziale Institutionen und Organisationen)

28. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/
Universitätsprofessors für Stahl- und Verbundbautechnologien

29. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und
künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen
Universitätspersonals

1. Berichtigung der Verlautbarung der Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Internationale Wirtschaftswissenschaften

Die Verlautbarung der Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Internationale Wirtschaftswissenschaften an der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 13. Februar 2019, 17. Stück, Nr. 268, wird wie folgt berichtigt:

In Pkt. 12 lautet es in § 7 Abs. 2 Z 54 lit. b statt „PS“ jeweils richtig „SE“.

Ass.-Prof. Dr. Heike Welte

Vorsitzende der Curriculum-Kommission

2. Verlautbarung der Auflassung des Universitätslehrgangs Wirtschaftskriminalität, Korruption und Recht

Gemäß § 37 Abs. 4 des Satzungsteils „Studienrechtliche Bestimmungen“, (wiederverlautbart im Mitteilungsblatt vom 03.02.2006, 16. Stück, Nr. 90, zuletzt geändert im Mitteilungsblatt vom 01.07.2015, 78. Stück, Nr. 511), wird der Universitätslehrgang Wirtschaftskriminalität Korruption und Recht aufgelassen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Vizerektor für Lehre und Studierende

3. Bestellung von Leiterinnen und Leitern von Organisationseinheiten gemäß dem Organisationsplan der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat gemäß § 20 Abs. 5 des Universitätsgesetzes 2002 in Verbindung mit § 8 Abs. 2 des Organisationsplans mit Funktionsbeginn am 1. 10. 2019 bis zum Ende der Funktionsperiode am 28. 2. 2021 Univ.-Prof. Dr. Andrea Zink als Leiterin und ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut Weinberger als stellvertretenden Leiter des Instituts für Slawistik bestellt.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. i.R. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk
R e k t o r

4. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen - Bekanntgabe der Mitglieder und Ersatzmitglieder sowie der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden für die Funktionsperiode ab 25.09.2019

Gemäß Satzungsteil Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen, verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 10. März 2004, 23. Stück, Nr. 162, wurden für die Funktionsperiode ab 25.09.2019 in den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen nominiert:

Mitglieder:

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Veronika Eberharter
HR Mag. Dr. Sabine Engel
ao. Univ.-Prof. MMag. Dr. Cornelia Feyrer
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Margarethe Flora
Ramona Flörl
Univ.-Prof. MMag. Dr. Esther Happacher
Monika Kössler
Univ.-Prof. DDr. Stefan Leher
Alexandra Neu
Ass.-Prof. Mag. Dr. Sigrid Neuhauser
Dipl.-Ing. Dr. Irmtraud Peer
Mag. Jasmin Sailer
Univ.-Prof. Mag. Dr. Paul Scheier
Priska Stern
Mag. Dr. Alexandra Weiss
Ass.-Prof. Mag. Dr. Heike Welte

Ersatzmitglieder:

Johanna Beer
Univ.-Ass. Mag. Dr. Friederike Bundschuh-Rieseneder
Mag. Dr. Eva Binder
Eva Eberwein

Univ.-Prof. Dr. Brigitta Erschbamer
Ass.-Prof. Mag. Dr. Marie-Luise Frick
Anika Kaserer
Mag. Dr. Elisabeth Rieder
Nicola Mair
Mag. Dr. Barbara Pernfuß
Brigitte Rainer
Dipl.-Ing. Dr. Barbara Schneider-Muntau
Univ.-Prof. Dr. Ulrike Tappeiner
Mag. Andrea Umhauer
Univ.-Prof. Dr. Hannelore Weck-Hannemann
Dr. Eva Zangerle

In der konstituierenden Sitzung des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen am 25. September 2019 wurden gewählt:

HR Mag. Dr. Sabine Engel zur Vorsitzenden

Univ.-Prof. MMag. Dr. Esther Happacher zur 1. stellvertretenden Vorsitzenden

Univ.-Prof. DDr. Stephan Leher zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden.

Der Senatsvorsitzende:

Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal

5. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Politikwissenschaft hat Univ.-Prof. Dipl.-Pol. Dr. Andreas Peter Maurer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Exkursion Brüssel Wise 2018/19: Europäische Union der Regionen" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

assoz. Prof. Mag. Dr. Martin Senn

Leiter der Organisationseinheit Institut für Politikwissenschaft

6. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung hat Mag. Julia Anna Livia Rößler bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Druckkosten Zillertal (Zwischenbericht II Evaluationsbericht)" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Eveline Christof

Leiterin der Organisationseinheit Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung

7. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Informatik hat Univ.-Prof. Dr. Dieter Fensel bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Semantic Direct Booking Bot" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Ruth Breu

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Informatik

8. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Informatik hat Univ.-Prof. Mag. Dr.-Ing. Rainer Böhme bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Jointly learning multimedia data security" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Ruth Breu

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Informatik

9. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Experimentalphysik hat Dr. Thomas Monz bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Zusatzfinanzierung Quantum information processing with

trapped ions" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Rudolf Grimm

Leiter der Organisationseinheit Institut für Experimentalphysik

10. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Physikalische Chemie hat assoz. Prof. Dr. Thomas Lörting bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Water´s anomalous nature" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Chem. Dr. Julia Kunze-Liebhäuser

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Physikalische Chemie

11. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Biochemie hat ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Rainer Schneider bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Entwicklung neuartiger Werkzeuge zur Echtzeit-Überwachung von Proteinproduktions- und Proteinreinigungs-Prozessen im Zeitalter von Industrie 4.0" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Kathrin Thedieck

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Biochemie

12. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Mikrobiologie hat Ass.-Prof. Mag. Dr. Thomas Pümpel bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Advanced Functionalisation of Biochar" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Heribert Insam

Leiter der Organisationseinheit Institut für Mikrobiologie

13. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Zoologie hat Philip Bertemes bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Towards a reversible bio-inspired glue for medical application" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

ao. Univ.-Prof. Dr. Thorsten Schwerte

Leiter der Organisationseinheit Institut für Zoologie

14. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie hat Mag. Dr. Johannes Rüdissler bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Tagfalter-Monitoring Vorarlberg " notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Ruben Sommaruga

Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie

15. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie hat Oskar Ragnar Rennstam Rubbmark bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "How does the protection that bacterial endosymbionts confer to aphids against parasitoids differ between naturally occurring cereal aphid species?" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Ruben Sommaruga

Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie

16. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie hat Dr. Eliza Harris bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich

übertragenen Projektes "Datenmanagement in der Ökologie: Vorbereitung auf "Big Data"" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Ruben Sommaruga

Leiter der Organisationseinheit Institut für Ökologie

17. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Technischen Wissenschaften hat Ass.-Prof. Dr. Thomas Weinold bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Geodätische Woche Obergurgl" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Christoph Adam

Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Technischen Wissenschaften

18. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Univ.-Prof. Dr.-Ing. Markus Aufleger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Life Projekt: City River reconnecting town and river" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

19. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Robert Hofmann bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm verantwortlich übertragenen Projekte "Beschreibung des Verhaltens von Mikropfählen (Vollstäbe und Hohlstäbe) für Gründungen von Steinschlagschutznetzen, Bodenmechanische Laboruntersuchungen S18 Bodensee Schnellstraße" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

20. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Dr. Georg Norbert Strauss bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Simulation und Optimierung von Nano-Magneten für die Industrie" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Streicher

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

21. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Dipl.-Ing. Dr. Daniel Neyer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Absorptionswärmepumpen in Heizkraftwerken" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Streicher

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

22. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Pavel Sevela bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Die Energiespardusche mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung und Nachheizung für die wandintegrierte Kompaktlösung" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Streicher

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

23. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Mechatronik hat Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thomas Ußmüller bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung

des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "CHiplEss RFID RaDiAtion DetectoR" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Clemens Zierhofer

Leiter der Organisationseinheit Institut für Mechatronik

24. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors für Baumanagement, Projektplanung und Projektsteuerung

Am Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften der Fakultät für Technische Wissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR BAUMANAGEMENT, PROJEKTPLANUNG UND PROJEKTSTEUERUNG

gemäß § 99 Abs. 1 UG 2002 zu besetzen. Das privatrechtliche Arbeitsverhältnis auf Basis des Angestelltengesetzes mit der Universität wird auf zwei Jahre befristet abgeschlossen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 50%.

AUFGABEN

Die zu berufende Persönlichkeit soll das Fachgebiet Baumanagement, Projektplanung und Projektsteuerung in Forschung und Lehre vertreten.

Besondere Schwerpunkte in Forschung und Lehre sollen *Nachhaltigkeit in der Projektentwicklung und Projektplanung, der Planungsprozess unter Berücksichtigung digitaler Gebäudemodelle und die Schnittstelle zwischen Planung und Bauabwicklung* darstellen.

Die Forschungsaktivitäten sollen sowohl national als auch international finanzierte Projekte in der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung in enger Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Institutionen und der Industrie einschließen.

Eine enge, interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen relevanten Professuren der Fachbereiche Bauingenieurwissenschaften und Mechatronik der Fakultät für Technische Wissenschaften wird erwartet.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird vorausgesetzt.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften auf den Gebieten des Baumanagements, der Projektplanung und Projektsteuerung;
- d) Praktische Erfahrung im Baumanagement und in der Projektplanung und Projektsteuerung;
- e) Einbindung in die internationale Forschung;

- f) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- g) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- h) Qualifikation zur Führungskraft;
- i) sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse.

Bewerbungen müssen bis spätestens

23. Oktober 2019

bei der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck (fss-technik@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Publikationen. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von brutto € 2.565,10/Monat (14 mal) bei einem Beschäftigungsausmaß von 50 % vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter <http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufung/>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK
R e k t o r

25. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin / eines Universitätsprofessors für künstlerische Diskurse

Am Institut für experimentelle Architektur der Fakultät für Architektur der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer / eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR KÜNSTLERISCHE DISKURSE

zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 99 Abs. 1 UG 2002 mit einem Beschäftigungsausmaß von 25%. Die Anstellung erfolgt in Form eines auf 2 Jahre befristeten privatrechtlichen Vertrages mit der Universität.

Die Professur für künstlerische Diskurse verdeutlicht die Bedeutung verschiedenster Kunstrichtungen für den architektonischen Schaffensprozess und ist im Bereich Bildnerische Gestaltung ./studio3 am Institut für Experimentelle Architektur angesiedelt.

AUFGABEN

Die Professur erforscht und lehrt künstlerische Diskurse und Schaffensprozesse und vertieft die Transdisziplinarität freier Kunstformen mit der Disziplin der Architektur. Dementsprechend wird eine enge Zusammenarbeit in Forschung und Lehre mit den Inhalten des Arbeitsbereiches Bildnerische Gestaltung ./studio3 und den in Frage kommenden Forschungszentren, Plattformen und Schwerpunkten der LFUI erwartet.

Die Lehre umfasst die Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Bachelor- und Masterstudium Architektur. Im Bachelorstudium als Grundlagenvermittlung, um künstlerische multimediale Methoden und Fertigkeiten zu erwerben und im Masterstudium um – in Form von forschungsgeleiteter Lehre – Kunst und Innovationsmomente aus unterschiedlichsten Disziplinen und deren Einfluss auf die Architektur zu untersuchen.

Das Einwerben von Drittmitteln und die wissenschaftliche Vernetzung sind ebenso wie die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung fester Bestandteil des Auftrags an diese Professur.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische universitäre Ausbildung im Bereich der Kunst oder Kunstgeschichte;
- b) ein herausragendes international anerkanntes künstlerisches Werk;
- c) Kreativität und Interesse an transdisziplinären Forschungsgebieten;
- d) Kompetenz und Erfahrung mit der Realisierung von innovativen Konzepten;
- e) Kompetenz und Erfahrung mit zeitgenössischen digitalen Medien;
- f) Einbindung in die internationale Forschung;
- g) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- i) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- j) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen müssen bis spätestens

23. Oktober 2019

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck (fss-technik@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der künstlerischen und wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen künstlerischen und wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 1.282,55/Monat (14 mal) bei einem Beschäftigungsausmaß von 25 % vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:
<https://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufung/>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r

26. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für SOZIOLOGIE (Makrosoziologie – Soziale Ungleichheit)

Am Institut für Soziologie der Fakultät für Soziale und Politische Wissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR SOZIOLOGIE (Makrosoziologie – Soziale Ungleichheit)

gemäß § 98 UG 2002 in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität auf Basis des Angestelltengesetzes zu besetzen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100%.

AUFGABEN

Die Professur in Soziologie hat ihren Schwerpunkt in Makrosoziologie und der theoretischen und empirischen Analyse sozialer Ungleichheit. Das Profil inkludiert quantitative Methoden der empirischen Soziologie.

Zu den Aufgaben der Professur gehören international sichtbare Forschung und Publikationen sowie die Durchführung kompetitiv eingeworbener Forschungsprojekte.

Die Lehre ist im Schwerpunktbereich dieser Professur in den BA, MA und PhD-Programmen der Soziologie zu absolvieren, dazu gehören fortgeschrittene quantitative Methoden.

Die Mitarbeit an der strategischen Weiterentwicklung und der internationalen Vernetzung des Instituts für Soziologie wie auch die Beteiligung an den universitären Forschungszentren und Forschungsplattformen gehören ebenfalls zum Profil der Professur.

Die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung stellt einen weiteren fixen Bestandteil der Professur dar.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung;
- c) hochwertige, fach einschlägige Aufsätze in führenden internationalen referierten Zeitschriften und Publikationen in renommierten wissenschaftlichen Verlagen (Monographien, Herausgeberschaften, Sammelbandbeiträge etc.);
- d) nachgewiesene Fähigkeit zur Verknüpfung von soziologischen Theorien und empirischer Forschung im Feld der Ungleichheitsforschung erforderlich;
- e) Einbindung in die internationale Forschung;
- f) Nachweis postgradualer akademischer Mobilität und internationaler Forschungs- und Lehrerfahrung;
- g) ausgeprägte pädagogische und didaktische Eignung sowie Lehrerfahrung;
- h) Erfahrungen in der erfolgreichen Einwerbung von Forschungsmitteln;
- i) sehr gute Englischkenntnisse; gute Deutschkenntnisse nach zwei Jahren zur Erfüllung der Lehre;
- j) Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit.

Bewerbungen müssen bis spätestens

22. November 2019

bei der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlsruhnerplatz@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: 1. Motivationsschreiben; 2. das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular der Berufungskommission (<https://www.uibk.ac.at/fakultaeten/social-and-political-sciences/organisation/ausschreibungen.html.de>) mit Angaben zu wissenschaftlichem und beruflichem Werdegang, Anzahl der Publikationen, Lehrtätigkeit, Gastprofessuren, eingeworbenen Drittmitteln, Preisen und Auszeichnungen, 3. vollständige Publikationsliste, 4. Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten (max. 5 Seiten), 5. Volltext der fünf wichtigsten Publikationen, 6. ein Lehrkonzept (max. 5 Seiten), 7. Lehrveranstaltungsevaluierungen (max. 10). Die Bewerbungsunterlagen sind in elektronischer Form beizubringen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von € 5.130,20/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter: <https://www.uibk.ac.at/fakultaeten/social-and-political-sciences/organisation/ausschreibungen.html.de>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK
R e k t o r

27. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für SOZIOLOGIE (Mesozozoologie – Soziale Institutionen und Organisationen)

Am Institut für Soziologie der Fakultät für Soziale und Politische Wissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN / UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR SOZIOLOGIE (Mesozozoologie – Soziale Institutionen und Organisationen)

gemäß § 98 UG 2002 in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität auf Basis des Angestelltengesetzes zu besetzen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100%.

AUFGABEN

Die Professur in Soziologie hat den Schwerpunkt Mesozozoologie – Soziale Institutionen und Organisationen. Das Profil inkludiert Forschung zu sozialen Institutionen und Organisationen in Bereichen wie Arbeit, Kultur, Wirtschaft und Politik.

Zu den Aufgaben der Professur gehören international sichtbare Forschung und Publikationen sowie die Durchführung kompetitiv eingeworbener Forschungsprojekte.

Die Lehre ist im Schwerpunktbereich dieser Professur in den BA, MA und PhD-Programmen der Soziologie zu absolvieren.

Die Mitarbeit an der strategischen Weiterentwicklung und der internationalen Vernetzung des Instituts für Soziologie wie auch die Beteiligung an den universitären Forschungszentren und Forschungsplattformen gehören ebenfalls zum Profil der Professur.

Die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung stellt einen weiteren fixen Bestandteil der Professur dar.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung;
- c) hochwertige, fach einschlägige Aufsätze in führenden internationalen referierten Zeitschriften und Publikationen in renommierten wissenschaftlichen Verlagen (Monographien, Herausgeberschaften, Sammelbandbeiträge etc.);
- d) theoriegeleitete empirische Forschung im Bereich der Aufgaben der Professur;
- e) Einbindung in die internationale Forschung;
- f) Nachweis postgradualer akademischer Mobilität und internationaler Forschungs- und Lehrerfahrung;
- g) ausgeprägte pädagogische und didaktische Eignung sowie Lehrerfahrung;
- h) Erfahrungen in der erfolgreichen Einwerbung von Forschungsmitteln;
- i) sehr gute Englischkenntnisse; gute Deutschkenntnisse nach zwei Jahren zur Erfüllung der Lehre;
- j) Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit.

Bewerbungen müssen bis spätestens

22. November 2019

bei der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlsruhnerplatz@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: 1. Motivationsschreiben; 2. das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular der Berufungskommission (<https://www.uibk.ac.at/fakultaeten/social-and-political-sciences/organisation/ausschreibungen.html.de>) mit Angaben zu wissenschaftlichem und beruflichem Werdegang, Anzahl der Publikationen, Lehrtätigkeit, Gastprofessuren, eingeworbenen Drittmitteln, Preisen und Auszeichnungen, 3. vollständige Publikationsliste, 4. Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten (max. 5 Seiten), 5. Volltext der fünf wichtigsten Publikationen in digitaler Form, 6. ein Lehrekonzep (max. 5 Seiten), 7. Lehrveranstaltungsevaluierungen (max. 10). Die Bewerbungsunterlagen sind elektronisch beizubringen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von € 5.130,20/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter: <https://www.uibk.ac.at/fakultaeten/social-and-political-sciences/organisation/ausschreibungen.html.de>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK
R e k t o r

28. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Stahl- und Verbundbautechnologien

Am Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften der Fakultät für Technische Wissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR STAHL- UND VERBUNDBAUTECHNOLOGIEN

gemäß § 98 UG 2002 in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität auf Basis des Angestelltengesetzes zu besetzen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100%.

AUFGABEN

Die zu berufende Persönlichkeit soll das Fachgebiet Stahl- und Verbundbautechnologien in Forschung und Lehre engagiert vertreten, Akzente in der wissenschaftlichen Forschung in diesem Fachbereich setzen sowie Projekte der Grundlagen- und angewandten Forschung initiieren und durchführen.

Mögliche Profilierungen liegen in den Bereichen

- Tragwerksoptimierung
- Entwicklung von Konstruktionssystemen
- Stahl- und Verbundbrückenbau
- Fassadenbau und Glasbau
- Leichtbau
- Sonderkonstruktionen
- Lebenszyklusbetrachtungen
- Ermüdungsfestigkeit
- Additive Fertigung

Die Forschungsaktivitäten sollen sowohl national als auch international finanzierte Projekte in der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung in enger Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Institutionen und der Industrie einschließen.

Die enge Zusammenarbeit mit fachverwandten Arbeitsbereichen und Forschungszentren der Fakultät für Technische Wissenschaften und die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit werden erwartet. Das gilt insbesondere für die durch Universitätsprofessuren an der Fakultät vertretenen Fachgebiete „Massivbau und Brückenbau“ und „Holzbau“. Für die Durchführung von Versuchen steht der Professur mit der Technischen Versuchs- und Forschungsanstalt (TVFA) ein gut ausgestattetes Labor, an dem mehrere Arbeitsbereiche des konstruktiven Ingenieurbaus beteiligt sind, zur Verfügung.

Die Lehre umfasst die Abhaltung von Lehrveranstaltungen in den Fächern Stahlbau und Verbundbautechnologien in deutscher und englischer Sprache und die Betreuung von Studierenden im Bachelorstudium Bau- und Umweltingenieurwissenschaften, im Masterstudium Bauingenieurwissenschaften sowie im Doktoratsstudium der Technischen Wissenschaften.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird vorausgesetzt.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis in Stahlbau und/oder Verbundbautechnologien (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen auf den Gebieten des Stahlbaus und/oder der Verbundbautechnologien in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- f) Erfahrung in der Lehre und ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- g) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- h) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen müssen bis spätestens

29. November 2019

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck (fss-technik@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Publikationen. Ergänzend sind die Unterlagen unter Verwendung des auf der unten angeführten Homepage verfügbaren Bewerbungsformulars zusammenzufassen. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von brutto € 5.130,20/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter <https://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufung/bau/bau.html>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r

29. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

Die Ausschreibung von Stellen der Universität Innsbruck erfolgt nicht mehr über diesen Teil des Mitteilungsblatts, sondern kann im Karriereportal der Universität Innsbruck jeweils unter der betreffenden Stellenbezeichnung (Chiffre) abgerufen werden:
http://orawww.uibk.ac.at/public_prod/owa/karriereportal.home

Für die Redaktion:

Mag. Johannes Weber
